

NZZ Online
4. Oktober 2018



Leib & Kehle Urs Bühler



Früh übt sich.

Bachsermärt ist eine erstaunliche Erfolgsgeschichte: Es begann mit einem Dorfladen in Bachs, dann kam der Städtliladen in Eglisau hinzu, und inzwischen sind in Zürich die Ableger in Albisrieden und in der Kalkbreite hinzugekommen, und das Paradiesli im Seefeld wurde übernommen. Nun feiert die kleine Kette, die mit ihrem breiten Angebot an hervorragenden Produkten aus der Region punktet, ihren zehnten Geburtstag. Zu diesem Jubiläum hat sie unter dem Titel «Misch & Masch» ein reizendes «Chinderhochbuech» herausgegeben: Das Bändchen, zauberhaft illustriert von Mira Gisler, ist in Dialekt verfasst und eignet sich wohl am besten zum Vorlesen beim gemeinsamen Kochen. Die von Maurice Maggi beigesteuerten Rezepte reichen von «Lauch-Härdöpfel» über «Chriesiwähe» bis zu «Griess-Chöpfli». Es ist für 25 Franken in den Bachsermärt-Läden erhältlich. En Guete!